



Swiss Tennis Bronze Badge Chair Umpire

Ausbildungs-Kurs, praktische Turniereinsätze, praktische Prüfung

Weisung/Kurs

Weisung «Kurs Swiss Tennis Bronze Badge Chair Umpire»

Einführung	<p>Spiele an höheren nationalen und internationalen Turnieren werden durch brevetierte Chair Umpires (Stuhlschiedsrichter) geleitet. Der Chair Umpire sorgt für eine regelementsconforme Abwicklung der Partien. Er fällt alle Tatsachenentscheide und kennt insbesondere die Spielregeln und die Verhaltensregeln sowie die Anwendung des Code of Conducts. Bronze Badge Chair Umpires werden vorwiegend an nationalen Turnieren eingesetzt.</p>
Ausbildungsweg	<p>Modul 1 Ausbildungskurs (Theorie + Praxis) jeweils im Oktober/November (genaue Daten, siehe Kursplan)</p> <p>Modul 2 Praktische Turniereinsätze (Praxis) jeweils im Februar/März/April (genaue Daten werden nach dem Modul 1 bekannt gegeben)</p> <p>Mit den praktischen Turniereinsätzen können Sie Erfahrungen sammeln und werden dadurch sicherer in ihrer zukünftigen Tätigkeit als Schiedsrichter. Sie werden an allen Turnieren begleitet und beurteilt. Zwei praktische Turniereinsätze sind Pflicht!</p> <p>Modul 3 Praktische Prüfung (Interclub Zentraler Finaltag, Burgdorf) jeweils im Juni (genaues Datum, siehe Kursplan)</p>
Zulassung	<p>Swiss Tennis entscheidet aufgrund der Anmeldeunterlagen über die Zulassung.</p> <p>Voraussetzung</p> <p>Modul 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mindestalter 16 Jahre (Jahrgang) • Regelkenntnisse • gutes Seh-/Hörvermögen <p>Modul 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modul 1 erfolgreich abgeschlossen <p>Modul 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modul 1 und 2 erfolgreich abgeschlossen • Selektion/Eignung durch Swiss Tennis
Dauer	<p>Modul 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freitag, 18–22 Uhr • Samstag, 10–20 Uhr • Sonntag, 10–17 Uhr <p>Modul 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freitag, Samstag oder Sonntag (jeweils ganzer Tag) <p>Modul 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Samstag (jeweils ganzer Tag)
Inhalte	<p>Modul 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflichten und Aufgaben des Chair Umpires • Vorbereitung, Durchführung, Nachbearbeitung des Matches • Rules of Tennis, Tennisregeln • Code of Conduct, Verhaltensregeln • Code for Officials, Verhalten des Chair Umpires

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Technik des Chair Umpires • Technik der Linienrichter • Schiedsrichterblatt • Praktisches Training als Chair Umpire auf dem Platz <p>Modul 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktischer Einsatz als Chair Umpire (Leitung einer oder mehreren Partien an offiziellen Turnieren) <p>Modul 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Prüfung als Chair Umpire (Leitung einer oder mehreren Partien) <p>Die drei Module müssen innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen werden.</p>
Dokumentation	<p>Modul 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Dokumentation finden Sie online unter: Improve Tennis, Funktionäre, Chair Umpire • Die Teilnehmenden machen sich während der gesamten Ausbildung Notizen über das Gelernte <p>Modul 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine <p>Modul 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine
Vorbereitung	<p>Modul 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tennisregeln lernen (vor Kursbeginn) • Schiedsrichterblatt ausfüllen (vor Kursbeginn) <p>Bitte folgende Unterlagen vor Kursbeginn sorgfältig durchlesen</p> <p>Spielregeln, Spiel ohne Schiedsrichter, Code of Conduct, Kleider-Ausrüstungsbestimmungen, Turnierreglement (nur die Artikel, bei denen es nicht um die Turnierdurchführung geht), Interclub-Reglement, Interclub-Reglement NLA, Interclub-Reglement NLB, Weisung zur Anwendung des Champions-Tiebreak im Interclub, Mindestansätze Wettkampffunktionäre. Die Reglemente finden Sie online unter: Improve Tennis, Tournaments, Reglemente</p> <p>Modul 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorie repetieren <p>Modul 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorie repetieren
Beurteilung/Prüfung	<p>Modul 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tennisregeln • Officiating <p>Modul 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung durch Coach/Experte <p>Modul 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leitung einer oder mehreren Partien
Sprache	Englisch
Teilnehmende	4–8
Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Diplom Swiss Tennis Bronze Badge Chair Umpire • Die Teilnehmenden sind in der Swiss Tennis Personensuche abrufbar
Leitung	Alain Pozzi, Percevent Ducrest

Kosten	<p>Modul 1</p> <ul style="list-style-type: none"> CHF 450.00 inkl. Verpflegung (Swiss Tennis übernimmt keine Reise- und Unterkunftskosten) <p>Modul 2</p> <ul style="list-style-type: none"> Kostenlos inkl. Verpflegung (Swiss Tennis übernimmt keine Reise- und Unterkunftskosten) <p>Modul 3</p> <ul style="list-style-type: none"> CHF 150.00 inkl. Verpflegung (Swiss Tennis übernimmt keine Reise- und Unterkunftskosten) <p>Die Kurskosten werden mit dem Kursaufgebot in Rechnung gestellt. Die Bezahlung der Rechnung berechtigt zur Kursteilnahme.</p>
Fortbildung	<p>Fortbildungspflicht</p> <ul style="list-style-type: none"> mind. vier praktische Einsätze pro Jahr (ein Match auf dem Stuhl entspricht einem Einsatz, ein Tag als Stand-by-Schiedsrichter wird als ein Einsatz gewertet) Die digitale Datacard per Ende November des jeweiligen Kalenderjahres einreichen Die Chair Umpire Conference besuchen (alle zwei Jahre Pflicht) <p>Fortbildungspflicht nicht erfüllt</p> <p>Der Schiedsrichter wird «passiv» gestellt. Der Schiedsrichter wird wieder «aktiv» gestellt durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> Chair Umpire Conference besuchen (alle zwei Jahre Pflicht) sowie mind. einen praktischen Einsatz absolvieren und eine genügende Evaluation durch den betreffenden Referee erhalten
Bemerkungen	<p>Ausgebildeten Swiss Tennis Bronze Badge Chair Umpire stehen folgende Einsatzmöglichkeiten zur Verfügung</p> <ul style="list-style-type: none"> N-Turniere R-Turniere Juniorenturniere Nationale Meisterschaften Interclub–NLA
Organisation	<p>Swiss Tennis, Ausbildung/Entwicklung Karin Lüthi, 032 344 07 47, karin.luethi@swisstennis.ch</p>

recognized by



Die ITF (International Tennis Federation) hat die Inhalte und Strukturen der Trainerausbildungen seiner Mitgliedverbände bewertet. Swiss Tennis wurde mit der Note A ausgezeichnet und ist damit einer von nur 19 Landesverbänden, der dieses höchste Gütesiegel erhalten hat.

In diesem Dokument wird der Einfachheit halber bei der Bezeichnung von Personen und Funktionen jeweils die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.